

Anna Sophie Dauenhauer erhielt ihren ersten Violinunterricht im Alter von 6 Jahren.

2001-2006 studierte sie an der Staatlichen Hochschule für Musik Karlsruhe bei Prof. Ulf Hoelscher und beendete den Studiengang „Diplom Künstlerische Ausbildung“ mit Auszeichnung.

2006-2007 setzte sie ihre Ausbildung am „Royal College of Music London“ bei Prof. Yossi Zivoni fort und bekam ein „Postgraduate Diploma“ mit Auszeichnung verliehen.

2007 begann sie ein Aufbaustudium in der Meisterklasse bei Prof. Ingolf Turban an der Musikhochschule München.

Sie nahm an Meisterkursen teil bei u.a. Margess International, dem Bundeskammermusikurs, Yfrah Neaman, Ivry Gitlis, Bernhard Greenhouse und dem Mandelring Quartett.

Wichtige Anregungen erhielt sie auch bei der Arbeit mit u.a. Klaus Arp, Michael Luig, Th. Hengelbrock, Ari Rasilainen, Gerd Albrecht und Michael Hofstätter im

Landesjugendorchester Rheinland-Pfalz, bzw. dem Bundesjugendorchester, denen sie mehrere Jahre, u.a. als Stimmführer/ Konzertmeister angehörte.

Im Sinfonieorchester des Royal College of Music London konnte sie außerdem wichtige Erfahrungen sammeln als Stimmführer und Konzertmeister unter Sir Charles Mackerras und Bernhard Haitink.

Anna Sophie Dauenhauer ist mehrfache 1. Preisträgerin im Wettbewerb „Jugend Musiziert“ und wurde im „Internationalen Violinwettbewerb Andrea Postacchini“ Italien von der Jury mit dem „Sonderpreis für die beste Interpretation des Stücks aus dem 19./20. Jhd.“ ausgezeichnet.

Außerdem erhielt sie beim „Rotary Wettbewerb für junge Musiker“ in Wiesbaden den 1. Preis, ein „Ambassadorial Scholarship“, das ihr den Studienaufenthalt in London ermöglicht hat.

Sie war Stipendiatin der Deutschen Stiftung Musikleben, der ZIRP-Initiative Rheinland-Pfalz und der Stiftung „Yehudi Menuhin-LifeMusicNow“.

Zur Zeit ist sie Stipendiatin der „Villa Musica“ und spielt ein Instrument der Landessammlung Rheinland-Pfalz.

Im Herbst 2007 hat sie ein Stipendium als Akademistin an der Bayerischen Staatsoper München begonnen.

Anna Sophie Dauenhauer widmet sich gerne und regelmäßig der Kammermusik, sie konzertierte zusammen mit u.a. Ulf Hoelscher, Martin Ostertag, Ulf Rodenhäuser, Nicolas Chumachenko, Wolfgang Meyer und Gustav Rivinius.

Als Solistin trat sie bisher mit verschiedenen Kammerorchestern und der Sinfonietta Mainz auf, in London wurde sie 2007 von „Rotary Inner Wheel“ eingeladen Beethovens Violinkonzert in St. Giles/Barbican Centre mit dem Ensemble Adastra aufzuführen.

